

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH**BUNDESMINISTERIN
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST****GABRIELE HEINISCH-HOSEK**

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien
GZ: BKA-353.290/0091-I/4/2009

XXIV. GP.-NR
1605 /AB
29. Mai 2009

Wien, am 27. Mai 2009

zu **1624 /J**

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Haubner, Kolleginnen und Kollegen haben am 2. April 2009 unter der **Nr. 1624/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „finanzielle Mittel für den Sport im Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2 sowie 4 bis 15:

- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 insgesamt für den Sport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für die Ausbildung von Jugendlichen im Sportbereich aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für Spitzen- und Leistungssport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für Breiten- und Gesundheitssport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für den Schulsportbereich aufgewendet wurden?*

- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für den Behindertensport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für die Ausbildung von Trainern und Übungsleitern aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für die Erstellung von sportrelevanten Unterlagen (z.B. Studien) aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für den Sportstättenbau aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für die Erhaltung von Sportstätten aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für die Bewerbung von Sportveranstaltungen aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für Lobbyingaktivitäten für den Sport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für Öffentlichkeitsarbeit für den Sport aufgewendet wurden?*
- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für Sport als Integration aufgewendet wurden?*

Seitens meines Ressorts wurden für die angefragten Bereiche keine finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 3:

- *Wie hoch waren die finanziellen Mittel, die vom Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Jahr 2008 für frauenspezifische Sportmaßnahmen aufgewendet wurden?*

Die im Jahr 2008 für frauenspezifische Sportmaßnahmen aufgewendeten finanziellen Mittel beliefen sich auf € 80.160,--.

Zu den Fragen 16 und 17:

- *Wurden im Bereich des Ministeriums im Jahr 2008 innerbetriebliche sportliche Maßnahmen angeboten?*
- *Wenn ja, in welcher Höhe wurden dafür finanzielle Mittel bereitgestellt?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1623/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

Galo Seiwald-Hoseh